

Franckesche Stiftungen zu Halle

Bericht Vom Brodt-Backen/ Fundiret und gerichtet auff die Substantz/ Natur/ Eigenschafft und Gütigkeit des Fruchtwachs/ und dann nach Art treulichen/ ...

Müller, Sebald

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1706

VD18 1311056X

A. Bericht der ersten Brodt-Tafel.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193443

Authoritet und Hochansehens willen/ auch diese meine collectanea behegliche und und annehmen seyn lassen / fürnehmlich GOTT dem Vater des Lichts/ von dem alle gute Gaben herkommen/ und denn der Christlichen Obrigkeit für ihre väterliche Vorsorge/ treuen Fleiß/ und gemeinem Besten zu gute/ angeordnete heilsame constitutiones, löbliche Gesetz und Ordnung / neben mir Lob Ehr und Danc sagen / welchem ewigen treuen GOTT/ einem jedern nach Standes Gebühr in seine väterliche Bewahrung / mich aber in denselben hohen Gnade / Schutz und Schirm / wie auch günstige Beförderung / in Unterthänigkeit und gebührender Demuth auff's treulichste und fleißigste thue befehlen.

TERTULIANUS.

Non omnis fert omnia tellus.

A.

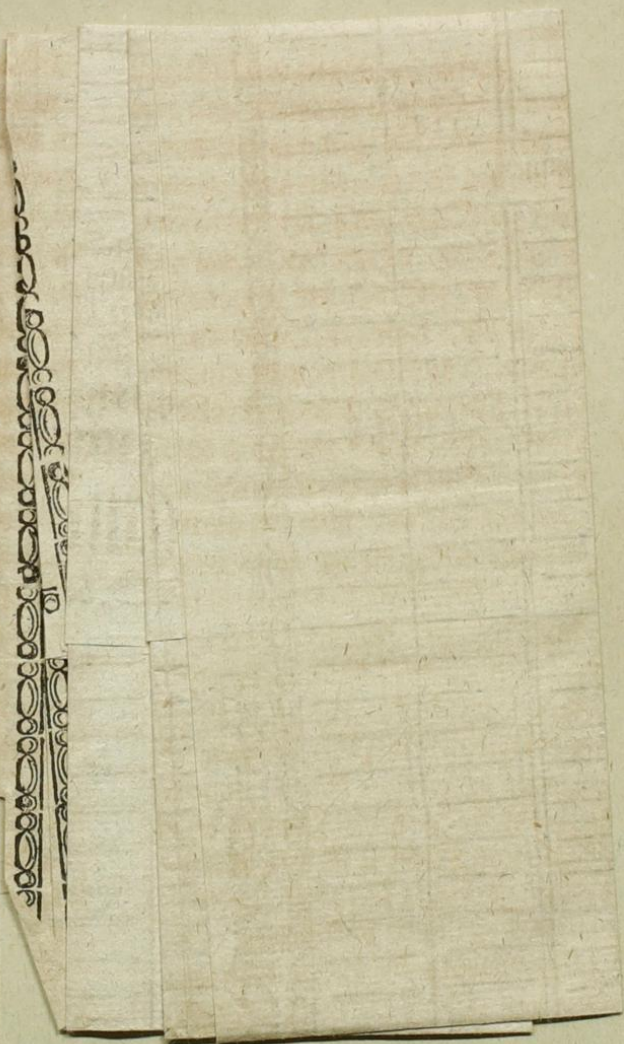
Bericht der ersten Brodt-Tafel.

I.

Fürs erste/ aus dem Grunde der alten gebackenen Proben/ wie auch aus derselbigen beygefügtten klärlichen concipirten noteln ist außführlichen zu ersehen / daß damahlts 115. lange Brodt / die am Gewichte gehalten 118. Pfund 28¹/₂. f. auß einem Scheffel erbacken/ die dann auch der Grund und das Fundament / dar-
auf

es
es
er
n/
a
m
n-
ie
us
hr
e
ie
it
nd

a
en
o-
ln
8.
die
re
uf



Tafel des Brodbackens / Anno 1528. von 2. Br. und nicht höher als auf 20. Br. in Rechnung gesetzt. Anno 1597. ausser dem rechten Beweis/ nemlich leiblichen Hand-Griff/ das ist/ ausser dem Grunde der alten gesagten Proben/ und derselben concipierten Noteln/ durch die Rechner die Abtheilung des Brod-Kauffes von 20. bis auf 40. groß. irregulariter extendirer und in Rechnung gesetzt.

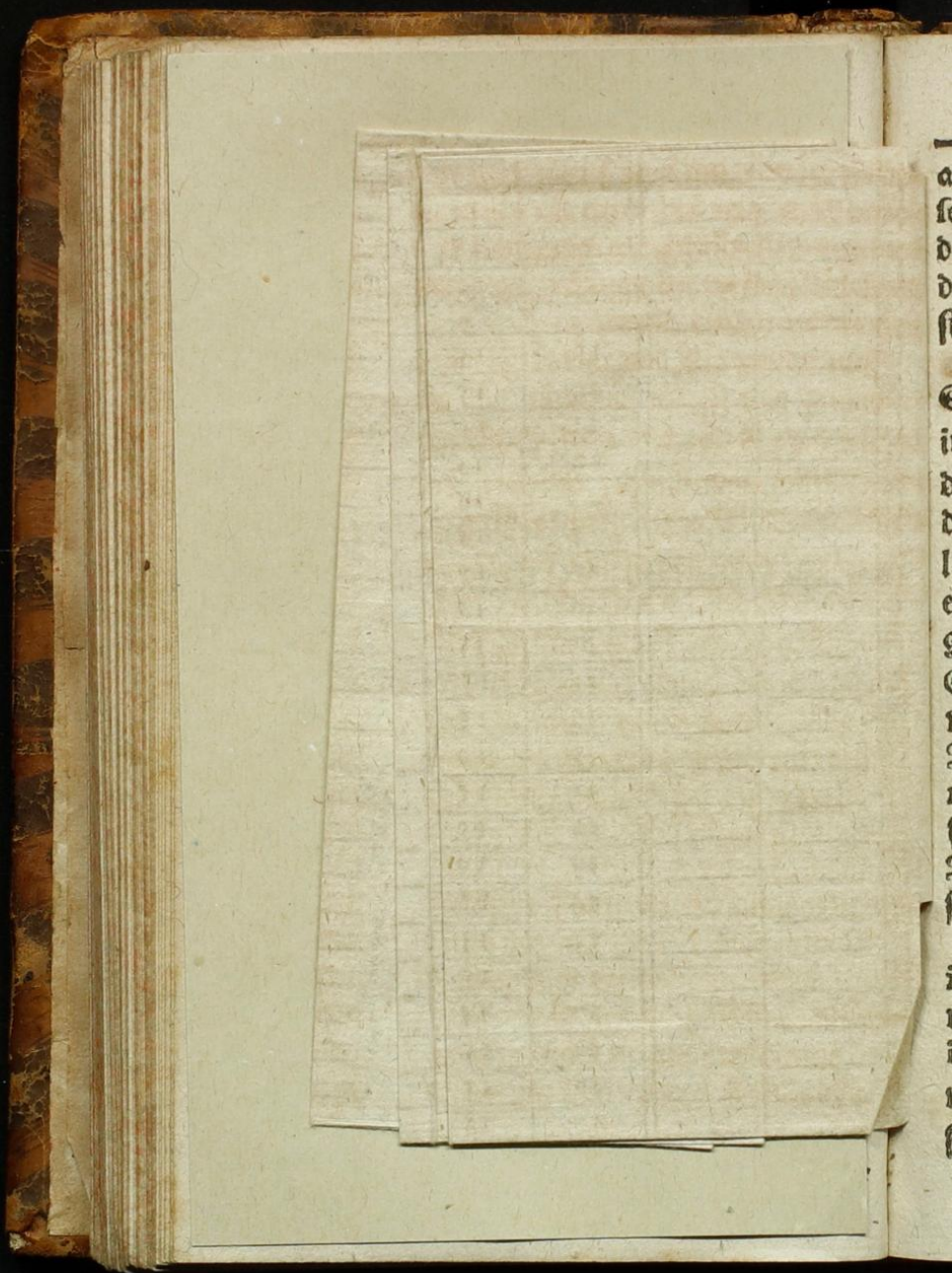
118. lb. 28½ scot. Brod sind Num. dividend9 regul.		1000. Becker feste gewin und ein- kauff Divis. regul.		51. lb. 27. scot. Brod sind Num. Dividen: irregu.		Der Einkauf ei- nes Maß Korns Divisio irregul.		Ein 51. Brod soll wägen Proportio- ne irregulai.		Der ganze werth an Brod für die ein- kaufeins maß Kor.		Das unberech- nete Brod als 67. lb. 1½ scot.		Der werth am Gelde für die unberechneten 67. lb. 1½ scot Brod.		Der werth am Gelde fürs Brod aufm sch. erbacke propor: irreg.		118. lb. 28½ scot. Brod sind Num: dividend9 regul.	
1.		2.		3.		4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.	
lb.	schotg.	51.	8.	lb.	Schotg.	51.		lb.	schotg.	lb.	schotg.	lb.	schotg.	51.	51.	51.	51.	lb.	schotg.
		12.	15	51	27	2		25	37½	51	27			2½		4½			
		13.	15	51	27	3		17	9	51	27			3 100		6 100			
		14.	15	51	27	4		12	42½	51	27			5½		9½			
		15.	15	51	27	5		10	15	51	27			6½		11½			
		16.	15	51	27	6		8	20½	51	27			7½		13½			
		17.	15	51	27	7		7	24½	51	27			9 100		16 100			
118	28½	19.	15	regulare.		8½		6	9	Fact.		67	1½	10½		19½		118	28½

Aus dem Grunde der alten Proben/ proportione regulari. in allen Columnis sind die Facit richtig/ in andern allen proportione irregulari unrichtig und unvollkommen.

19	15	51	27	9	5	35	51	27	11 1/2	20 1/2
20	15	51	27	10	5	7 1/2	51	27	13	23
21	15	51	27	11	4	33	51	27	14 1/2	25 1/2
22	15	51	27	12	4	14 1/2	51	27	15 1/2	27 1/2
23	15	51	27	13	3	40 1/2	51	27	16 1/2	29 1/2
24	15	51	27	14	3	32 1/2	51	27	18 1/2	31 1/2
25	15	51	27	15	3		51	27	19 1/2	34 1/2
26	15	51	27	16	3	10 1/2	51	27	20 1/2	36 1/2
27	15	51	27	17	3	1 1/2	51	27	22 1/2	39 1/2
28	15	51	27	18	2	41 1/2	51	27	23 1/2	41 1/2
29	15	51	27	19	2	34 1/2	51	27	24 1/2	43 1/2
30	15	51	27	20	2	27 1/2	51	27	26	46
31	15	51	27	21	2	21 1/2	51	27	27 1/2	48 1/2
32	15	51	27	22	2	16 1/2	51	27	28 1/2	50 1/2
33	15	51	27	23	2	10 1/2	51	27	29 1/2	52 1/2
34	15	51	27	24	2	7 1/2	51	27	31 1/2	55 1/2
35	15	51	27	25	2	3	51	27	32 1/2	57 1/2
36	15	51	27	26	1	47 1/2	51	27	33 1/2	59 1/2
37	15	51	27	27	1	43 1/2	51	27	35 1/2	62 1/2
38	15	51	27	28	1	10 1/2	51	27	36 1/2	64 1/2
39	15	51	27	29	1	37 1/2	51	27	37 1/2	66 1/2
40	15	51	27	30	1	34 1/2	61	27	39	69
41	15	51	27	31	1	31 1/2	51	27	40 1/2	71 1/2
42	15	51	27	32	1	29 1/2	51	27	41 1/2	73 1/2
43	15	51	27	33	1	27	51	27	42 1/2	75 1/2
44	15	51	27	34	1	24 1/2	51	27	44 1/2	78 1/2
45	15	51	27	35	1	22 1/2	51	27	45 1/2	80 1/2
46	15	51	27	36	1	20 1/2	51	27	46 1/2	82 1/2
47	15	51	27	37	1	18 1/2	51	27	48 1/2	85 1/2
48	15	51	27	38	1	17 1/2	51	27	49 1/2	87 1/2
49	15	51	27	39	1	15 1/2	51	27	50 1/2	89 1/2
50	15	51	27	40	1	13 1/2	51	27	52	92
90				90		17 1/2	51	27	117	207
370	15	51	27	360		0 1/2	51	27	468	828

Ex mal-
bus bo-
ges na-
is mori-
nz le-
ta sunt.

auf
sec
der
die
steh
Ed
in a
den
das
lin
ein
gar
Ge
wi
Z
na
fel
De
spr
irr
nu
der
wi
so



auff die calculation muß gerichtet seyn/und seynd
secundum præscriptum Arithmeticonum
der numerus dividendus regularis, das ist/
die Zahl/ so soll getheilet werden, genannt / und
stehet in der ersten columna.

Fürs andere / ist damahls der Roggen für 25.
Schilling/ oder 8 $\frac{1}{2}$. Gr. einkaufft/ und am Gelde
in alles darauff erbacken/ 57 $\frac{1}{2}$. Schilling/darauff
denn klärlich abzunehmen / daß über den Werth/
dafür das Schl.Roggen ist einkaufft/ 32 $\frac{1}{2}$. Schil-
ling erbberet und erbacken sind/darzu den Einkauf
eines jeden Scheffel Korn addirt, solches ist der
ganze Werth darzu/ so aus den 118. Pfund 28 $\frac{1}{2}$.
Schotg. Brodt sol und kan gelöst werden / und
wird althier der divisor regularis, das ist / der
Theiler genannt/ und stehet in der alten colum-
na. Vors dritte/ der Einkauf eines jedern Sches-
fel Korn stehet für sich in der vierdten columna.
Demnach aber irregulariter procediret, ent-
springet / darauff der divisor irregularis.

Vors vierdte / nach dem von den Rechnern
irregulariter, procediret, in deme sie ihre Rech-
nung nicht auff die gebackene Proben/ das ist/ auff
den ganzen Werth/ als 118. Pf. 28 $\frac{1}{2}$. Schotg. Brodt/
wie auch auff die Zahl Geldes/ als 57 $\frac{1}{2}$. Schilling
so aus einem Scheffel erbacken sind / sondern

nur bloß und alleine auff 51. Pfund 27. Schotg. Brodt/ so für den Werth / als 25. Schill. dafür der Scheffel Roggen ist einkaufft/ sollen gegeben werden/ dirigirt. Derwegen werden dieselben 51. Pfund 27. Schotg. Brodt/ der numerus dividendus irregularis, und stehen in der dritten columna.

Vors Fünffte/ den numerum dividendum irregul: auffgehoben/ durch den divisorem irregul: kömmt das facit eines Groschen Brodts/ und steht in fünfften columna.

Vors Sechste/ das irregulare facit eines Gr. Brodts mit dem divisore irregulari multiplicire, kömmt der num: divid: irreg. 51. Pfund 27. Schotg. Brodt wieder / und steht in der sechsten Columna. Vors Siebende/ die 51. Pfund 27. Schotg. Brodt/ von den 118. Pfund 28¹/₂. Schotg. Brodt angezogen/ befinden sich/ daß die Rechner 67. Pfund 1¹/₂. Schotg. Brodt in ihrer Rechnung überschritten / und gänzlich aus den Augen gesetzt/ und stehen in einer position in der siebenden columna. Vors Achte/ die Zahl Geldes / so aus 67. Pfund 1¹/₂. Schotg. Brodt/ die nur in einer einigen position berechnet/ nachsteigen und fallen / des Kornkauffs Kangelö:

gelöst werden / stehet in der achte columna.
 Vors Neundte / den Einkauf eines jeden Schef-
 fel Korn in specie zu der Zahl Geldes / so aus
 den 67. Pfund 1¹/₂. Schotg. Brodt / nach steigen
 und fallen / des Kornkauffs kan gelöst werden/
 addiret , so kömmt das facit, was aus einem
 ganzen Scheffel Korn secundum progressio-
 nem irregularem kan gelöst werden / und stehet
 in der neundten columna. Vors Zehende / das
 Brodt für den Werth / dafür ein Scheffel Korn
 ist einkauft / als 51. Pfund 27. Schotg. Brodt zu
 dem Werth / so über den Werth / dafür ein Maas
 Korn einkauft / als 67. Pfund 1¹/₂. Schotg. er-
 backen / addiret , kömmt alsdann der ganze
 Werth am Brodte / so aus einem ganzen Schef-
 fel Korn erbacken ist / wieder / welches der nume-
 rus dividendus regularis genennet / und stehet
 in einer einigen position in der zehenden co-
 lumna.

Bericht der ersten Brodt-Tafel A.

Lib. Sapient. XI. C. P.

Omnia mensurâ, & numero & pondere
 deposuisti.

Pondere, mensurâ, solus numeroque creavit,
 Libravique DEUS, quidquid hic orbis habet.

3 v

MEN.

MENSURA quæque & pensatur *PONDERE* fruges 2
Sed NUMERI ratio lucra dat & precium.
Emtor jure putando, & *venditor* arte secundo
Pondera, quæ deceant quemque, probare potest.
Si modo pensata est rectè & substantia certa 2
Sicut in hoc nostro certa laboris manet.

* * *

QUÆSTIO qualis erit, dabitur *Responsio* talis.
Et pro confesfis quisque solutus erit.
Scribat, disquirat, qui vult rerum *ESSE* profectò
Scripta nulla dabit; quæstio nulla dabit.
Queis non nemo sibi blanditur; somniat: audetque
Attendisse aliis tristia damna viris.
Sed frustra, in foveas, aliis quas foderit, ipse
Tandem pro meritis præcipit andus erit.
Vera etenim sunt vera: manens & vera manebunt 2
Qui loquitur verum, vinciet ille nequit.
Quin etiam errantium, quorum sit copula in unum
Haud parit errori turba patrocinium.
Nam Deus, invidiâ & qui sorte premuntur iniquâ,
Hos juvat, hos jure & justiciæque beat.
Hic dat, & omne dedit: dabit hic quoque postmodò
 finem
Optatum, cui sit gratia, laus & honos.

C. F. H. S.

Horatius lib. Epist.

————— *Si quid novisti rectius istis*
Candidus impertis, si non, his utere mecum,
 Veritas

2

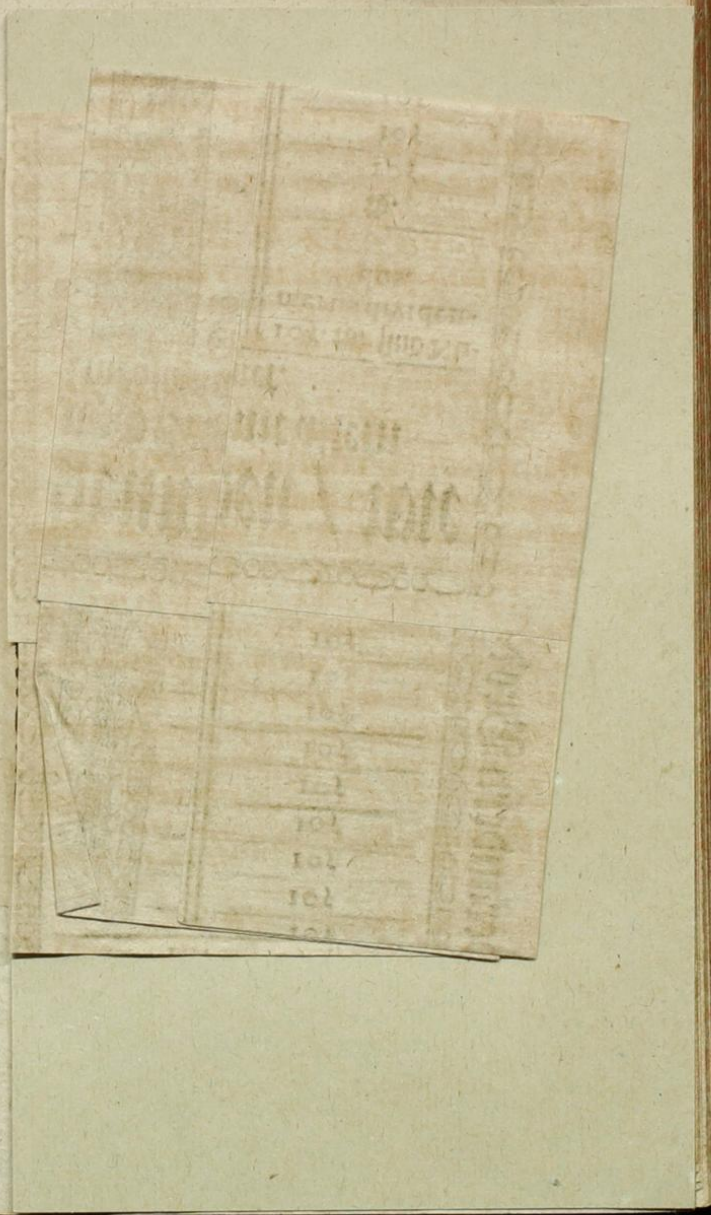
2

2

S.

2

as



Tafel des Brodbackens / aus dem Grunde der gebackenen Broben / wie auch aus dem Grunde der neuen gebackenen Broben / nach steigen und fallen des Korn-Kauffes / mit allem fleiß in eine richtige Rechnung bracht / darauff der Becker Unkosten und Gewinn (exempli gratia) mit eingerechnet.

105. th. aus einem Scheffel Korn erba- cken / sind der nume- rus divid.	12. gg. der Becker kosten und gewin der einkauff jedes Scheffel Korn dazu gelegt sind d. divid.	Der Einkauf eines jeden Scheffel Korn zur Nachrichtung.	Ein Groschen Brod soll wegen.	Ein drey Pfennig Brod soll wegen.	Der Werth an Brod für den ein- kauff eines Schef- fel Korn.	Der Werth an Brod für der Be- cker Unkosten und Gewinn.	105. th. sind Nu- merus dividen- dus.
th.	gg.	gg.	th. Schotg.	th. Schotg.	th. Schotg.	th. Schotg.	th.
105	14	2	7	24	1	12	105
105	15	3	7		1	8	105
105	16	4	6	27	1	4 $\frac{1}{2}$	105
105	17	5	6	8 $\frac{1}{2}$	1	1 $\frac{7}{8}$	105
105	18	6	5	40		46 $\frac{2}{3}$	105
105	19	7	5	25 $\frac{5}{8}$		44 $\frac{1}{2}$	105
105	20	8	5	12		42	105
105	21	9	5			40	105
105	22	10	4	37 $\frac{1}{2}$		38 $\frac{2}{3}$	105
105	23	11	4	27 $\frac{3}{4}$		36 $\frac{1}{2}$	105
105	24	12	4	18		35	105
105	25	13	4	9 $\frac{3}{4}$		33 $\frac{3}{4}$	105
105	26	14	4	1 $\frac{1}{2}$		32 $\frac{1}{2}$	105
105	27	15	3	42 $\frac{1}{2}$		31 $\frac{1}{2}$	105
105	28	16	3	36		30	105
105	29	17	3	29 $\frac{2}{3}$		28 $\frac{2}{3}$	105
105	30	18	3	24		28	105
105	31	19	3	18 $\frac{1}{2}$		27 $\frac{1}{2}$	105
105	32	20	3	13 $\frac{1}{2}$		26 $\frac{1}{2}$	105
105	33	21	3	8 $\frac{1}{2}$		25 $\frac{1}{2}$	105
105	34	22	3	4 $\frac{1}{2}$		24 $\frac{1}{2}$	105
105	35	23	3			24	105
105	36	24	2	44		23 $\frac{1}{2}$	105
105	37	25	2	40 $\frac{1}{2}$		22 $\frac{2}{3}$	105
105	38	26	2	36 $\frac{1}{2}$		22 $\frac{1}{3}$	105
105	39	27	2	33 $\frac{1}{2}$		21 $\frac{1}{2}$	105
105	40	28	2	30		21	105
105	41	29	2	26 $\frac{3}{4}$		20 $\frac{2}{3}$	105
105	42	30	2	24		20	105
105	43	31	2	21 $\frac{1}{2}$		19 $\frac{2}{3}$	105
105	44	32	2	18 $\frac{1}{2}$		19 $\frac{1}{3}$	105
105	45	33	2	16		18 $\frac{2}{3}$	105
105	46	34	2	13 $\frac{1}{2}$		18 $\frac{1}{3}$	105
105	47	35	2	11 $\frac{1}{2}$		17 $\frac{2}{3}$	105
105	48	36	2	9		17 $\frac{1}{3}$	105
105	49	37	2	6 $\frac{1}{2}$		17 $\frac{1}{4}$	105
105	50	38	2	4 $\frac{1}{2}$		16 $\frac{2}{3}$	105
105	51	39	2	2 $\frac{1}{2}$		16 $\frac{1}{3}$	105
105	52	40	2	1 $\frac{1}{2}$		16 $\frac{1}{4}$	105
105	102	90	1	1 $\frac{1}{2}$		8 $\frac{1}{2}$	105

Year	Month	Day	Time	Location	Event	Remarks
1901	Jan	1	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	2	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	3	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	4	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	5	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	6	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	7	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	8	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	9	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	10	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	11	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	12	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	13	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	14	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	15	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	16	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	17	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	18	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	19	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	20	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	21	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	22	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	23	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	24	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	25	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	26	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	27	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago
1901	Jan	28	10:00	St. Paul	Departed	For New York
1901	Jan	29	10:00	St. Paul	Arrived	From New York
1901	Jan	30	10:00	St. Paul	Departed	For Chicago
1901	Jan	31	10:00	St. Paul	Arrived	From Chicago

Verit
rat
à v
mu
fit
Verit
mi
no
Jer

Die an-
gen/
schiffe
daran
werd
und
und
het
mer
gena
colu

51	101
52	102
53	103
54	104
55	105
56	106
57	107
58	108
59	109
60	110
61	111
62	112
63	113
64	114
65	115
66	116
67	117
68	118
69	119
70	120
71	121
72	122
73	123
74	124
75	125
76	126
77	127
78	128
79	129
80	130
81	131
82	132
83	133
84	134
85	135
86	136
87	137
88	138
89	139
90	140
91	141
92	142
93	143
94	144
95	145
96	146
97	147
98	148
99	149
100	150